

Technische Info	
Nr. 91.101.040	
24.02.2015	KF/MS

SOLTOP Energie AG
St. Gallerstrasse 3
CH-8353 Elgg

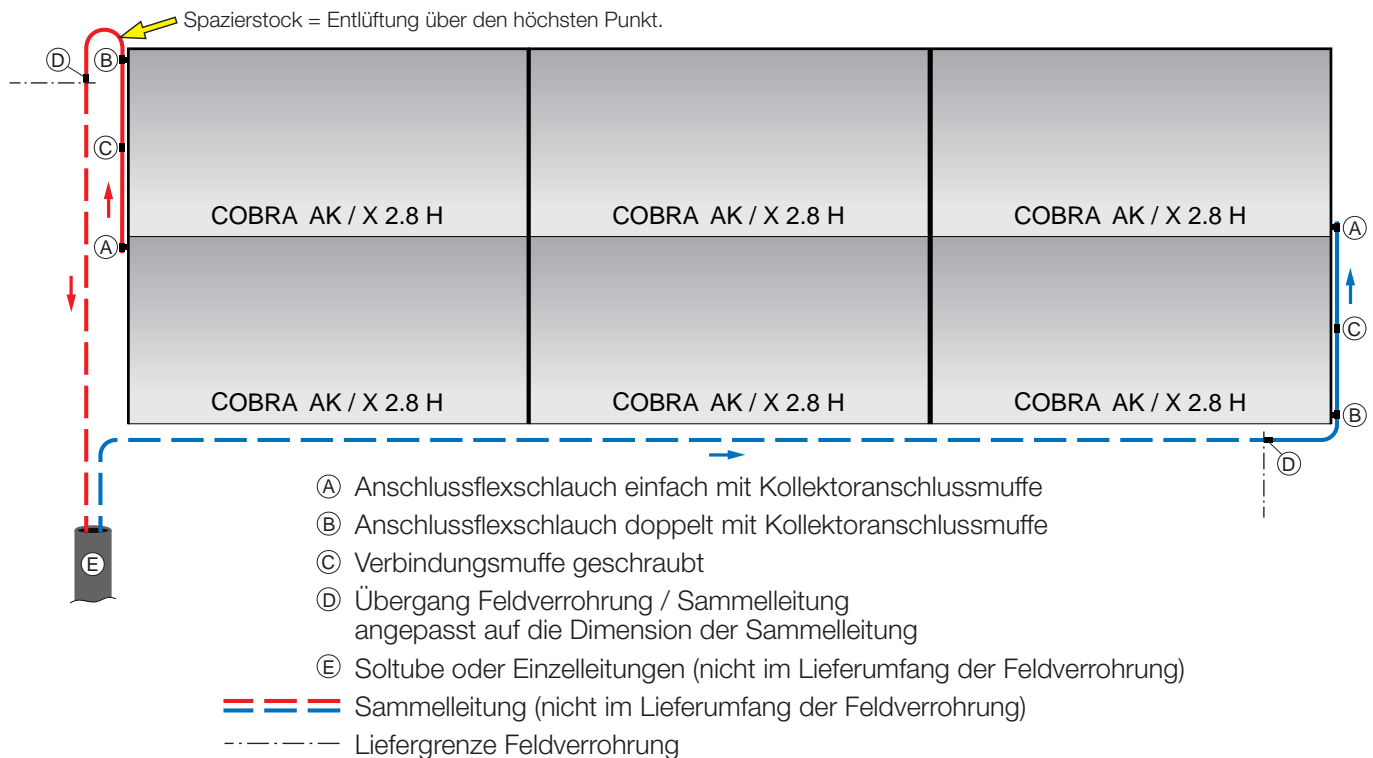
Tel.: +41 (0) 52 397 77 77
Fax: +41 (0) 52 397 77 78
info@soltop.ch • www.soltop.ch



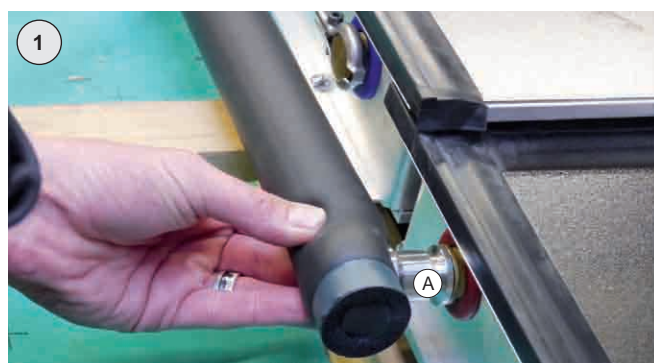
Montageanweisung zur Feldverrohrung bei horizontalen Flachkollektoren COBRA AK / X 2.8 H

Prinzip der Kollektorverschaltung

Die einzelnen Kollektorreihen werden parallel zusammenschaltet. Dazu ist das Verrohrungsmaterial mitgeliefert.



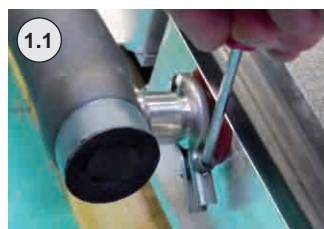
- Verrohrung gemäss Dachplan ausführen.
Es muss ein gegenseitiger Anschluss gewählt werden. Die kalte Rückleitung soll den längeren Weg aufweisen.
- Der Rücklauf (kalt = blau) wird an die unteren Sammelrohre angeschlossen.
Dabei ist zu beachten, dass stets von unten nach oben angeschlossen wird. Befindet sich die Steigleitung höher als der unterste Anschluss, muss zuerst nach unten gefahren werden.
- Der Vorlauf (heiss = rot) wird auf der gegenüberliegenden Seite an die oberen Sammelrohre angeschlossen.
Der gesammte Volumenstrom muss über den höchsten Punkt geführt werden. (Spazierstock, siehe gelber Pfeil)



Anschlussflexschlauch einfach

Auf der kalten Rücklaufseite (blau) wird der einfache Anschlussflexschlauch am obersten Kollektor Richtung unten montiert. Auf der heissen Vorlaufseite (rot) wird der einfache Anschlussflexschlauch am untersten Kollektor Richtung oben montiert.

- Gelbe Schutzkappe am Kollektor entfernen
- Kontrolle ob O-Ring (schwarz) sauber eingelegt ist.
- Anschluss (A) auf Sammelrohrflansch zentriert aufsetzen.
- Mit Boa Klemmbride fixieren und festschrauben. (Siehe Bild 1.1)



Anschlussflexschlauch einfach NW 22



Lieferzustand fertig isoliert



Verbindungsstufe

Verbindung der Kupferrohre 22 mm.
Schieben Sie dazu die schwarze Isolierung nach hinten.
Verbindungsstufe bis zum Anschlag auf das CU-Rohr stecken
(keine Stützhülse notwendig) und die Einstecktiefe markieren.
(Kontrolle Verschiebung).
Verbindungsstufe NW 22 fest anziehen.

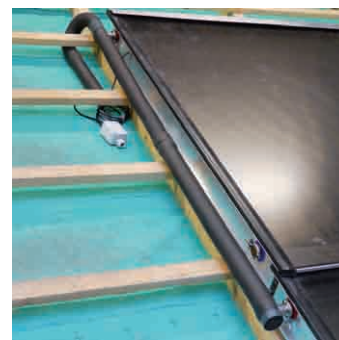
Anschlussflexschlauch doppelt NW 22

Jede weitere Kollektorreihe wird beidseitig mit einem doppelten Anschlussflexschlauch ausgerüstet.




Für den Anschluss zum oberen Kollektor gilt die gleiche Vorgehensweise (Montage) wie im Bild 1 und 1.1.
Mit Boa Klemmbride fixieren und festschrauben.

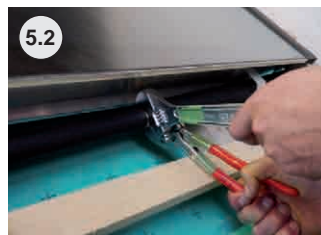
Der Wellrohr-Abgang wird von Hand in die gewünschte Richtung gebogen. "Spazierstock" (Bild 3.1)
Das Wellrohr kann nicht knicken!



Anschluss Vorlauf-Leitung "VL" (heiss)

Je nach Dimension der VL-Leitung werden Reduzierringe (22-18 oder 22-15 mm) in die Verbindungsstufe NW 22 eingelegt.

 Bei der VL-Leitung muss eine Stützhülse in das Rohrende eingeschoben werden. (Bild 4.1)

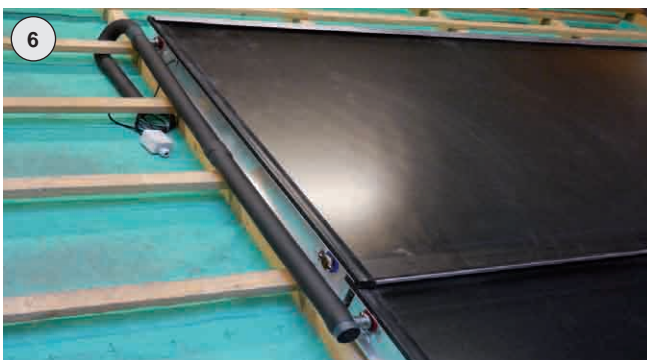


Anschluss Rücklauf-Leitung "RL" (kalt)

Hier gilt die gleiche Vorgehensweise (Montage) wie in den Bildern 1 - 4 beschrieben.

Anschlussflexschlauch doppelt von Hand in die gewünschte Richtung abbiegen. (Bild 5.1) Das Wellrohr kann nicht knicken!

Verbindung mit der Sammelleitung wie bei Bild 4.1 beschrieben. (Siehe Pfeil)

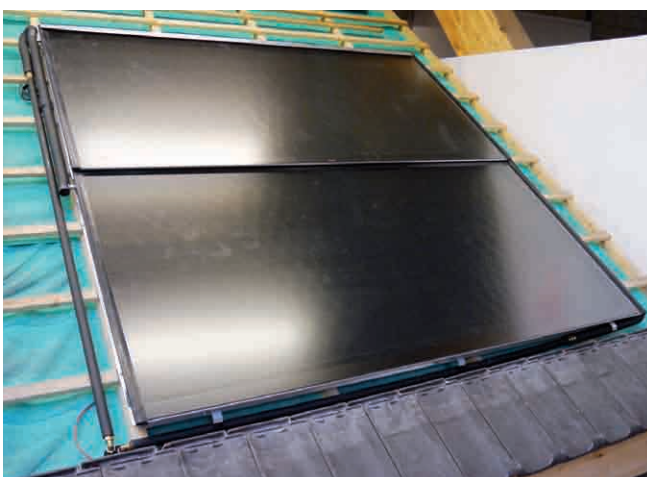


Isolation der Verbindungsmuffen

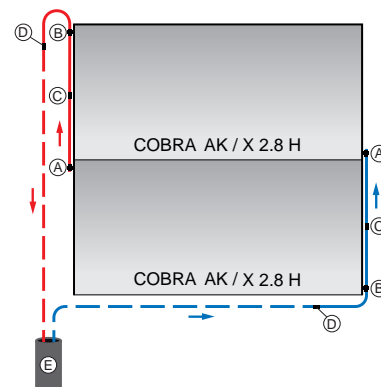
Prüfen Sie zuerst die Dichtigkeit mittels einer Druckprobe.

Dämmung (Isolation) über die Verbindungsmuffe schieben und den Stoss mit Aerotape-Band abkleben.

(Siehe Bild 6.1 und 6.2)



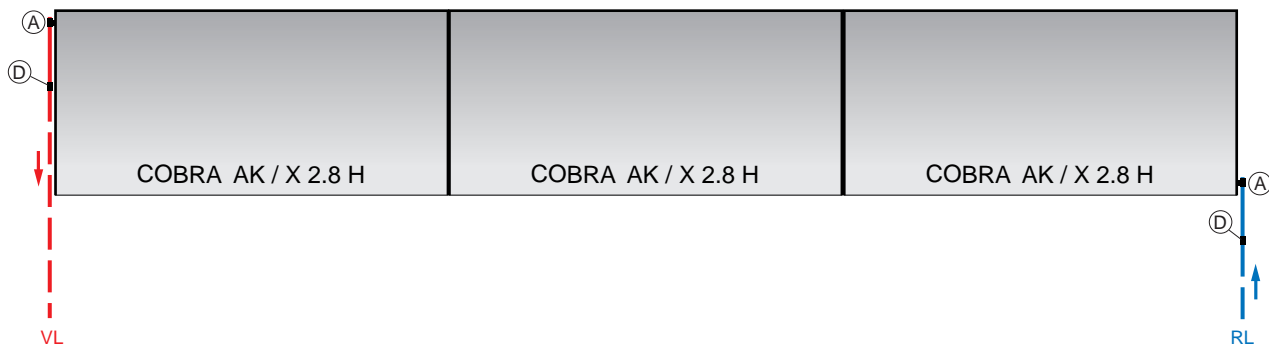
Fertig montierte Feldverrohrung



- Ⓐ Anschlussflexschlauch einfach mit Kollektoranschlussmuffe
- Ⓑ Anschlussflexschlauch doppelt mit Kollektoranschlussmuffe
- Ⓒ Verbindungsmuffe geschraubt
- Ⓓ Übergang Feldverrohrung / Sammelleitung angepasst auf die Dimension der Sammelleitung
- Ⓔ Soltube oder Einzelleitungen (nicht im Lieferumfang der Feldverrohrung)
- = Sammelleitung (nicht im Lieferumfang der Feldverrohrung)

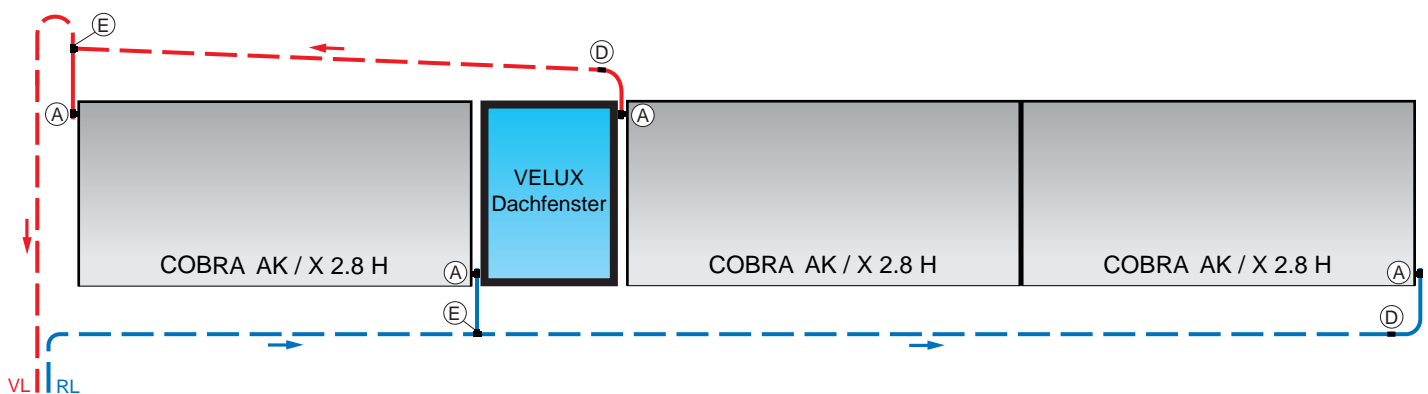
Montagebeispiele der Feldverrohrung

Die einreihige Feldverrohrung kann ohne Spazierstock ausgeführt werden.



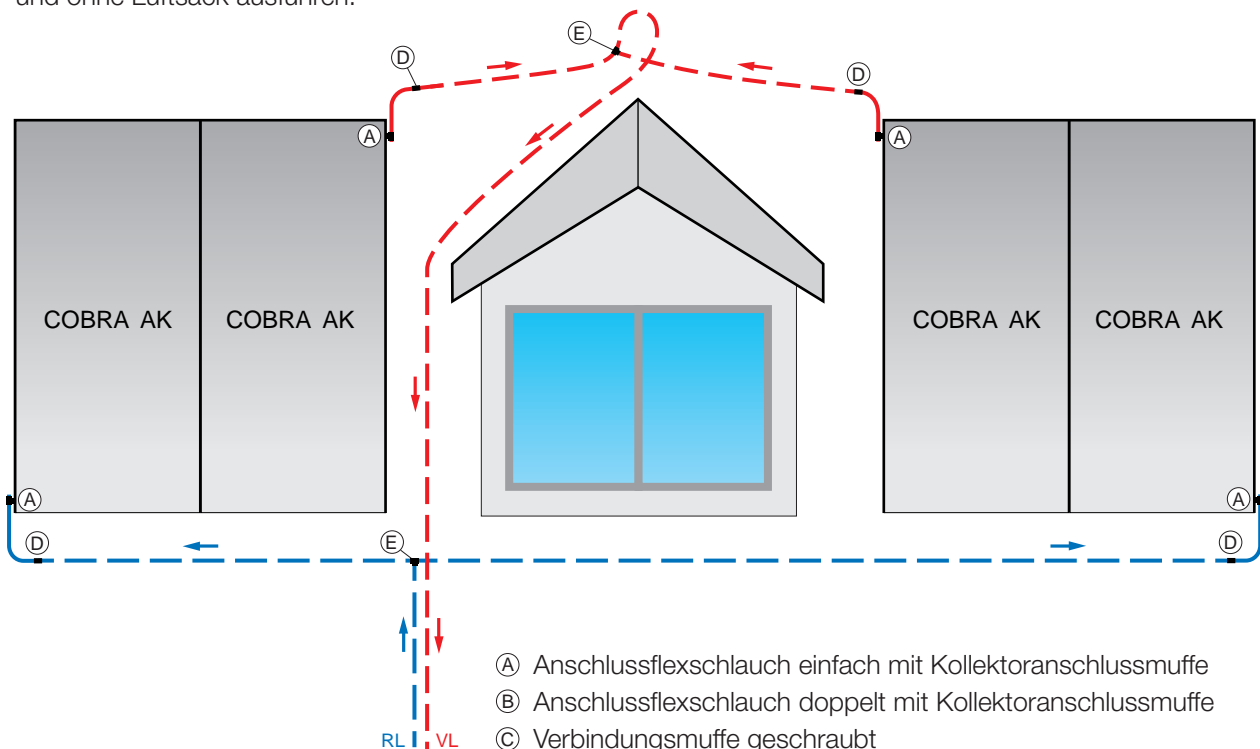
Beispiel mit Dachfenster zwischen den Kollektoren:

Leitungsführung bis zum höchsten Punkt (Spazierstock) leicht steigend und ohne Luftsack ausführen.



Beispiel mit Dachgaube zwischen den Kollektoren:

Leitungsführung für beide Felder gleich lang wählen und bis zum höchsten Punkt (Spazierstock) leicht steigend und ohne Luftsack ausführen.



- (A) Anschlussflexschlauch einfach mit Kollektoranschlussmuffe
 - (B) Anschlussflexschlauch doppelt mit Kollektoranschlussmuffe
 - (C) Verbindungsmuffe geschraubt
 - (D) Übergang Feldverrohrung / Sammelleitung angepasst auf die Dimension der Sammelleitung
 - (E) Verbindungsmuffe T-Stück (nicht im Lieferumfang der Feldverrohrung)
- — — — — Sammelleitung (nicht im Lieferumfang der Feldverrohrung)